



MEIN BUFFET – IHR MAGAZIN FÜR KOCHEN, GENIEßEN UND LEBEN

WARUM MEIN BUFFET?

- ✓ Allein an der Spitze: Kein anderes Magazin punktet so erfolgreich mit der Glaubwürdigkeit und Authentizität renommierter TV-Experten
- ✓ Medaillen-Rang: Zweitbeste Wirtschaftlichkeit im Food-Umfeld mit einem Tausend-Auflagen-Preis von 88,66 €
- ✓ Hohe Responsequoten

USP

Mein Buffet überzeugt mit kreativen Rezeptideen aus frischen saisonalen Zutaten. Hier findet jeder sein Lieblingsrezept - und seinen Lieblingskoch! Denn Mein Buffet begleitet viele TV-Sendungen und -Köche und zeigt u.a. jeden Monat in einem überstehenden Beihefter die besten Rezepte beliebter Fernsehköche. Mein Buffet punktet als Ratgeber für alle Lebensbereiche: von Dekorationen, Gastlichkeit und spannenden Reportagen bis zu Experteninterviews zu Verbraucherinformationen, Recht und Gesundheit.

KERNDATEN

Erscheinungsweise: **monatlich**

Erscheinungstag: **Mittwoch**

Copypreis: **2,50 €**

Grundpreis (1/1 Seite 4c): **12.400 €^{1.)}**

Verkaufte Auflage: **62.294^{2.)}**

Chefredakteurin: **Gabriele Mühlen**

Quellen: ¹⁾ Preise gültig ab 01.01.2018., ²⁾ IVW I/18

LESERSCHAFTSPROFIL

	Mio.	Prozent	Index
Gesamt	0,44	100,0	
Geschlecht			
Männer	0,08	18,3	37
Frauen	0,36	81,7	160
Alter			
14-19 Jahre	0,01	1,3	19
20-29 Jahre	0,03	6,9	50
30-39 Jahre	0,04	8,6	62
40-49 Jahre	0,07	16,6	104
50-59 Jahre	0,08	19,3	106
60-69 Jahre	0,09	20,2	151
>= 70 Jahre	0,12	27,1	154
Ausbildung			
Schüler in allgemeinbild. Schulen	0,00	0,0	1
Haupt- / Volksschule o. Lehre	0,03	6,8	86
Haupt- / Volksschule mit Lehre	0,13	30,6	109
Weiterführ. Schule o. Abitur	0,15	35,5	119
Fach-/Hochschulreife o. Studium	0,04	8,1	61
Fach-/Hochschulreife mit Studium	0,08	19,0	116
HH Nettoeinkommen			
Bis unter 1.000 EUR	0,03	6,2	75
1.000 - unter 1.250 EUR	0,01	3,3	71
1.250 - unter 1.500 EUR	0,02	5,2	68
1.500 - unter 2.000 EUR	0,05	12,1	92
2.000 - unter 2.500 EUR	0,05	10,7	76
2.500 - unter 3.000 EUR	0,06	14,1	117
3.000 EUR und mehr	0,21	48,3	120

Quelle: ma 2017 II; Leistungswerte Mein Buffet (Namensänderung zu Ausgabe 11/17)